

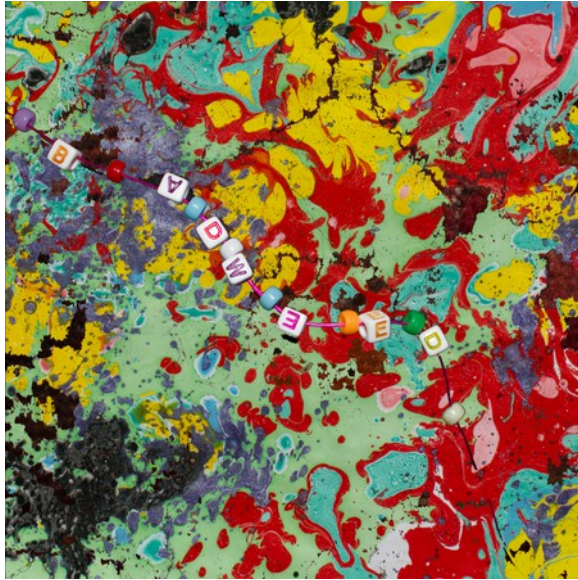
BAD WEED - selftitled

album release: 20. September 2019

Label: Siluh Records

Format: LP / Digital

Cat.-Nr: siluh086



Recorded and mixed by Bad Weed
Mastered by London Bomb Factory
Artwork by Schirin Charlot

A

Bad Weed

Delete Me

Down Down Down

Don't Think That I Like You - Scared of
Losing My Mind

Don't Go Away

Bible Belt Baby

Failures

B

Falling Down

Bye Bye Baby

Walking

Poor Boi

Stuff

U Can

presse: www.siluh.com/press/badweed
email: bernhard@siluh.com

Wiens Numero Uno Blitzpop-Gruppe BAD WEED präsentiert ihr Debütalbum. Mitreißender Powerpop-Punk mit ganz viel Early UK-Sound in den Venen. Eine Pflichtscheibe für alle, deren Herzen bei Namen wie *Buzzcocks*, *Exploding Hearts* oder *The Nerves* höher schlagen. Aber nicht nur Szenekenner*innen kommen hier auf ihre Kosten. Mit voller Ladung High-Energy Power-Pop beweist das Wiener Trio sein außerordentliches Gespür für Melodien und Harmonien. Ihr Blitzpop dreht Songstrukturen von den *Shangri La's* über *Alex Chilton* bis *GG Allin* durch den Fleischwolf und kombiniert diese mit Texten über die persönliche und kollektive Entfremdung unserer Zeit zu einer eingängigen Version modernen Garagen Punks.

Das Album strotzt nur so vor Spielfreude und spiegelt den Witz & Charme der Band wider. Neben augenzwinkernden Albernheiten beweisen BAD WEED in ihren Texten Klassenbewusstsein und eine

gewisse Beeinflussung von Working-Class Bands wie *The Jam* oder den *Undertones*.

Jeder einzelne Song bezeugt die handwerkliche Tightness der Band. Mit dem Einsatz von Saxophon und einer saucy New-Wave Orgel zeigen BAD WEED, dass sie auch außerhalb von Genregrenzen bewandert sind. Die ersten 11 Minuten vergehen ohne Verschnaufpause und die Band beweist, was sich Fans bei den Shows erwarten können und lässt erahnen wie BAD WEED beim GREAT ESCAPE FESTIVAL in Brighton den alteingesessenen englischen Punkrock-Hasen vor Ort die Ohren zum Rauschen brachte.

Nach ihrer ersten Single auf *Bachelor Records*, sowie Beiträgen für Sampler von *Fettkakao* und *Siluh Records*, veröffentlicht die in Wien beheimatete Formation jetzt ihr Debüt-Album mit 13 in Eigenregie aufgenommenen Knallern.



BAD WEED sind

Rudi Hebenstreit (Go Die Big City!, Vortex Rex, Hidden Cameras, Snoww Crystal)

Arno Dreschnig (BeatBeat, Rodriguez)

Bernhard Hussek (Krachmandlorchester, K.U.N.T.Z., Stuff)